η **Karl May's Reise-Romane** erscheinen gegenwärtig in billiger Lieferungs-Ausgabe im Verlag von F. E. Fehsenfeld (Freiburg i. Br.). Wir haben seit Jahren diese ganz eigenartigen Schöpfungen, die namentlich im Regensburger Deutschen Hausschatz erschienen, mit wirklichem Vergnügen verfolgt und verstehen sehr wohl das lebhafte Interesse, welches sie in sehr weiten Kreisen gefunden haben. May's Reiseheld verbringt allerdings etwas unglaubliche Thaten, aber er steht thurmhoch über den Skalp-, Büffel- und sonstigen Jägern, für welche sich unsere Jugend oft mehr als wünschenswerth begeistert. Lebhafteste Phantasie und gefällige Darstellung vereinigt sich hier mit einer vieseitigen Bildung, und den Hintergrund der wilden Abenteuer bildet eine ernste Lebens-Auffassung und gründliche Kenntniß des geographischen und ethnographischen Details. Alles für die Jugend Anstößige ist sorgfältig vermieden; allerdings ist nicht zu wünschen, daß unsere Jungen und Mädchen die in Aussicht genommenen 110 Lieferungen (zu vier Bogen) hinter einander verschlingen. Wohl gemerkt handelt es sich durchaus nicht um eine eigentliche Jugend-Lectüre; viele tausend Erwachsene haben aus diesen bunten Bildern schon Erholung und Belehrung in reichem Maße geschöpft, und bei der Buch-Ausgabe wird dasselbe der Fall sein. Zu dem ersten Band (Durch Wüste und Harem) sei eine kritische Bemerkung gestattet: es steht zu viel Türkisch und Arabisch darin; das ist Ballast, zumal die deutsche Uebersetzung stets beigefügt ist. In den folgenden Bänden würde das besser vermieden.

Aus: Kölnische Volkszeitung. 24.06.1892.

Texterfassung: Hans-Jürgen Düsing, März 2018